

Presseinformation

Kinderwünsche werden wahr:

Make-A-Wish, die weltweit größte Wunscherfüllungsorganisation, jetzt auch in Deutschland vor Ort

Hamburg/München | Wenn Wünsche doch nur so einfach wahr würden wie in dem Märchenklassiker „Aladin und die Wunderlampe“: einmal an der Lampe reiben und schon erscheint der magische Flaschengeist, der alle Wünsche erfüllt. Egal ob Groß oder Klein, Junge oder Mädchen – jeder hat einen besonderen Traum oder Wunsch. 1980 hatte die Make-A-Wish Foundation of America erstmalig die Vision, die Wünsche lebensbedrohlich erkrankter Kinder zu erfüllen. Damit war der Grundstein für die größte Wunscherfüllungsorganisation der Welt gelegt. Jetzt ist Make-A-Wish endlich auch in Deutschland vor Ort: Seit 2008 widmet sich Make-A-Wish Deutschland e. V. der Wunscherfüllung und beschert Kindern magische und unvergessliche Momente.

Weltweites Wunscherfüllungsnetzwerk

Alles begann im Jahr 1980 in den USA: Ein siebenjähriger, an Leukämie erkrankter Junge wünschte sich nichts sehnlicher, als einmal Polizist sein zu dürfen. Seine Mutter wendete sich an die örtliche Polizei, die zusammen mit vielen weiteren Helfern den Wunsch des Siebenjährigen erfüllte: Helikopter fliegen, Polizisten treffen und „vereidigt“ werden – nur einige der Erlebnisse, die an diesem besonderen Tag auf ihn warteten. Dieser Wunsch gab den Anstoß zur Gründung der Make-A-Wish Foundation of America, die mittlerweile die weltweit größte Wunscherfüllungsorganisation ist.

Heute ist Make-A-Wish auch auf internationaler Ebene tätig: Die Make-A-Wish Foundation International setzt sich mit mehr als 35 Landesorganisationen für die Erfüllung der Wünsche lebensbedrohlich erkrankter Kinder ein. Seit der Gründung der amerikanischen Mutterorganisation konnten so gemeinsam – mit der

Unterstützung von weltweit über 30.000 ehrenamtlichen Helfern – mehr als 240.000 Kinderwünsche erfüllt werden. Mit der Make-A-Wish Foundation of America und der Make-A-Wish Foundation International hat der deutsche Verein zwei starke Partner an seiner Seite. Durch die enge Zusammenarbeit und das internationale Netzwerk werden selbst einzigartige Kinderträume wahr. So traf zum Beispiel der 16-jährige Christopher, der an Leukämie litt, den Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika und diskutierte mit ihm über Politik.

Seit 2008 auch in Deutschland aktiv

Im Juni 2008 wurde der Verein Make-A-Wish Deutschland e. V. in Hamburg gegründet. Bereits im Gründungsjahr konnten die ersten Wünsche erfüllt werden. Ein vierköpfiges Vorstandsteam setzt sich ehrenamtlich für die Mission von Make-A-Wish ein: Christian Bartsch (Vorstandsvorsitzender), Pernille F. Behnke (Stv. Vorstandsvorsitzende), Dr. Silke Bartsch und Dr. Hans-Joachim Gerst. Ziel ist es, lebensbedrohlich erkrankten Kindern und Jugendlichen im Alter von drei bis 18 Jahren langersehnte Wünsche zu erfüllen und ihnen und ihren Familien nicht nur glückliche, unvergessliche Augenblicke, sondern auch Mut, Hoffnung und Lebensfreude zu schenken.

Volunteers machen die Wunscherfüllung möglich

Unterstützt wird der Verein derzeit von über 50 ehrenamtlichen Helfern aus ganz Deutschland, den sogenannten „Volunteers“, die bei Wunschplanung und -umsetzung mitarbeiten. Bevor sie ihre ehrenamtliche Arbeit aufnehmen, durchlaufen die Volunteers ein Auswahlverfahren und werden durch eine Schulung intensiv auf ihre künftigen Aufgaben vorbereitet. Bei ihren „Wunscherfüllungseinsätzen“ stehen sie im engen Kontakt mit den betroffenen Familien und lernen diese in persönlichen Gesprächen kennen. Ob ein Training mit einem Promi-Fußballer, Schwimmen mit Delphinen oder ein Treffen mit dem Kinderstar „Die Maus“ – jeder eingereichte Wunsch wird von Make-A-Wish geprüft und individuell bearbeitet. Prominente Botschafter, die Wish Ambassadors, wie zum Beispiel der Comedian Tetje Mierendorf oder der Tennisspieler Philipp Kohlschreiber, engagieren sich für den Verein. Make-A-Wish finanziert sich durch Spenden.

Eine Formulierung, auf die wir Wert legen

Make-A-Wish® Deutschland e. V. will Hoffnung spenden, das Leben bejahen, Mut und Kraft schenken. Das ist die Mission und Kernbotschaft von Make-A-Wish®. Darum verwenden wir niemals die entmutigenden und beängstigenden Worte „todkrank“, „unheilbar“ oder „sterben“. Auch heben wir die Krankheit des Kindes oder seine medizinische Behandlung nicht in unangemessener Weise hervor. Wir tun dies aus Respekt gegenüber den Kindern und Familien. Daher verwenden wir die Formulierung „lebensbedrohlich erkrankt“, wenn wir vom Gesundheitszustand eines unserer Wunschkinder berichten. Wir möchten die Kinder im Kampf gegen ihre Krankheit unterstützen, indem wir ihnen durch die Wunscherfüllung Lebensfreude und Unbeschwertheit erlebbar machen. Wir bitten Sie, dies in Ihrer Berichterstattung möglichst auch zu berücksichtigen.

Über Make-A-Wish® Deutschland e. V.

Make-A-Wish® Deutschland e. V. erfüllt lebensbedrohlich erkrankten Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen drei und 18 Jahren ihren langersehten Wunsch und schenkt ihnen und ihren Familien glückliche und unvergessliche Augenblicke und damit Hoffnung, Kraft und Lebensfreude. Der gemeinnützige Verein mit Sitz in Hamburg und München wurde im Juni 2008 gegründet und ist als eine von 36 Landesorganisationen der Make-A-Wish Foundation® International Teil eines internationalen Netzwerks mit herausragender Reputation. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.makeawish.de.

Über die Make-A-Wish Foundation®

Die Make-A-Wish Foundation® erfüllt lebensbedrohlich erkrankten Kindern ihren langersehten Wunsch, um ihnen Hoffnung, Kraft und Freude zu schenken. Einst im Jahre 1980 gegründet als eine Gruppe engagierter ehrenamtlicher Helfer, die den Wunsch eines kleinen Jungen, einmal Polizist zu sein, in Erfüllung gehen ließ, ist die Organisation heute die größte gemeinnützige Wunscherfüllungsorganisation weltweit. Während sich die Make-A-Wish Foundation® of America mittels ihrer 65 Ortsverbände den Wünschen von Kindern aus den USA, Guam und Puerto Rico annimmt, erfüllt die Make-A-Wish Foundation® International durch ihre Landesorganisationen die Wünsche von Kindern in 36 Ländern weltweit. Durch die großartige Unterstützung der Spender und Kooperationspartner sowie der weltweit mehr als 30.000 ehrenamtlichen Helfer konnte die Make-A-Wish Foundation® seit Gründung weltweit mehr als 250.000 Kindern ihre Wünsche erfüllen. Weitere Informationen zur Make-A-Wish Foundation® International finden Sie unter www.worldwish.org sowie zur Make-A-Wish Foundation® of America unter www.wish.org.

Kontakt für Redaktionen:

Dr. Silke Bartsch | Laura Nussbaumer
Make-A-Wish® Deutschland e. V.
Tel.: 089 / 411 123 305
E-Mail: presse@makeawish.de

Nicole Merz | Anke Beisswänger
Ansel & Möllers GmbH
Tel.: 0711 925 45 -11
E-Mail: n.merz@anselmoellers.de